Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

12.02.2014 Drucksache 17/736

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 17/167

Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgarien und Rumänien für Bayern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: Bernhard Pohl Mitberichterstatter: Dr. Franz Rieger

II. Bericht:

- Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Bundesund Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration, der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie und der Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport haben den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 4. Sitzung am 21. Januar 2014 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
- Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 7. Sitzung am 6. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
- 4. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 7. Sitzung am 6. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
- 5. Der Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 6. Sitzung am 12. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Dr. Franz RiegerVorsitzender